



und Erden.	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
.	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
oren,	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert	kg	14
.	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren	kg	4
.	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung).	kg	12
.	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien	65	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11
.	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung)	St	19
.	55	.	.	.	1414	Wäsche.	11	5 795 500
.	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
.	7	.	.	30	1420	Pelzwaren	-	-
.	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren.	4	x
.	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
.	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	2	x
.	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
.	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
.	29	x	453 031	.	1520	Schuhe	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen 2015

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes



Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen 2015

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes

**Bestell-Nr. E233 2015 00
(Kennziffer E II – j/15)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juni 2018

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2018
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Erläuterungen	5
Methodischer Hinweis	5
Definitionen	5
Veröffentlichungen	6
Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	7
 Tabellenteil	
1. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2006 – 2015	9
2. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte, Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2015 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	10
3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen des Bauhauptgewerbes 2015 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	12
4. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen	14

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Unternehmens- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe. Bei den Statistiken des Baugewerbes wird die Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008 verwendet. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE (Nomenclature générale des Activités économiques dans les Communautés Européennes) Revision 2, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Bauleistung, die Beschäftigung und die Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die unternehmensbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die monatliche, vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Bauhauptgewerbe tätigen Unternehmen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Berichtskreis

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die (Unternehmens-)Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe werden durch die (Betriebs-)Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Statistischer Bericht E II 2) und die monatliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E II 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für kreisfreien Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

Definitionen

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen die tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr im Inland erbrachten Bauleistungen einschl. der Leistungen aus eigener Nachunternehmertätigkeit sowie der Leistungen von Fremd- und Nachunternehmerinnen und -unternehmern. Vorauszahlungen oder Anzahlungen, denen keine Leistung gegenübersteht, sind hier nicht berücksichtigt. Die Jahresbauleistung umfasst abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keinen Käufer gefunden haben, Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens (selbsterstellte Anlagen). Bei der Jahresbauleistung handelt es sich also nicht um den steuerbaren baugewerblichen Umsatz, wie er für Betriebe in der Ergänzungserhebung und im Monatsbericht zu melden ist.

Im Ausland erbrachte Jahresbauleistung

Erfragt wird der Wert aller vom Unternehmen im Ausland erbrachten Bauleistungen einschließlich der Anteile in Arbeitsgemeinschaften. Einbezogen sind alle eigenen Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung einschließlich Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauten.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschließlich der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbstständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziege-

lei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhrlohne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschließlich aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert) sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008

(WZ 2008)

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
(Auszug)	
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt
41	Hochbau
41.2	Bau von Gebäuden
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau) Hochbau (ohne Fertigteilbau) Errichtung von Sporthallen
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten Errichtung selbst hergestellter Fertigteilbauten aus Holz Errichtung von selbst hergestellten Gebäuden aus Kunststoffen Errichtung von selbst vorgefertigten Metallgebäuden Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen
42	Tiefbau
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
42.11.0	Bau von Straßen
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau Errichtung von Brücken aus Holz Errichtung von Brücken aus Metall
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau Bau von Bewässerungssystemen (Kanälen)
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau Bau von Strom- und Kommunikationskabelnetzen (innerstädtische und über Land)
42.9	Sonstiger Tiefbau
42.91.0	Wasserbau
42.99.0	sonstiger Tiefbau a.n.g.
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
43.11.0	Abbrucharbeiten
43.12.0	vorbereitende Baustellenarbeiten Erdbewegungsarbeiten Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten
43.13.0	Test- und Suchbohrung

Noch: **Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008**
(WZ 2008)

<u>Abteilung</u> <u>Gruppe</u> <u>Klasse</u>	Bezeichnung
--	-------------

(Auszug)

Noch: **43**

43.9

	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Zimmerei und Ingenieurholzbau (ohne Errichtung von Brücken aus Holz)
	Errichtung serienmäßig vorgefertigter Dachstühle aus Holz
43.99	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a.n.g.
43.99.1	Gerüstbau (ohne Vermietung)
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
43.99.9	Baugewerbe a.n.g.
	Bau von Außenschwimmb Becken
	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit
	Unterwasserarbeiten
	Schachtbau
	Gebäudetrocknung
	Fassadenreinigung
	Einbau von Swimmingpools (ohne Ausschachtung, Elektroinstallation)
	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

**1. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und
Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2006 – 2015
– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2003/WZ2008**) –**

Merkmal	Einheit	2006	2007	2008	2009	2010
Unternehmen	Anzahl	1 004	1 029	1 063	1 051	1 082
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	744	787	810	822	849
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	64 795	65 497	65 749	67 124	66 286
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	12 524 593	9 809 883	11 204 698	11 697 704	9 747 938
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	10 857 681	10 698 938	11 557 849	10 805 775	10 087 415
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	193 577	240 288	270 559	234 654	265 149
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	6 509	15 147	20 156	30 834	16 521
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	2 450	10 941	6 668	4 544	5 655
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	184 617	214 200	243 735	199 276	242 973
Investitionen je Beschäftigten	EUR	2 988	3 669	4 115	3 496	4 000
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,5	2,4	2,4	2,0	2,7

– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2008) –**

Merkmal	Einheit	2011	2012	2013	2014	2015
Unternehmen	Anzahl	1 140	1 143	1 122	1 151	1 135
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	922	936	930	955	951
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	69 226	71 335	71 296	69 152	67 413
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	11 392 703	11 547 125	11 667 658	11 636 894	11 431 272
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	11 189 650	11 077 546	11 754 802	11 523 434	11 434 458
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	343 087	348 714	333 560	302 129	315 230
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	23 010	13 228	22 722	18 798	20 628
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	4 825	4 187	5 329	8 597	3 560
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	315 252	331 299	305 509	274 734	291 042
Investitionen je Beschäftigten	EUR	4 956	4 888	4 679	4 369	4 676
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	3,0	3,0	2,9	2,6	2,8

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003) bis einschl. 2007, ab 2008 (WZ 2008)

**2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte,
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2015 nach
Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unternehmen		Beschäftigte	Entgelte	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Inland	
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			Jahresbauleistung	
				Anzahl		1 000 EUR	
				insgesamt	darunter Hochbau		
41.2	Bau von Gebäuden	355	305	18 019	654 337	4 039 797	3 582 001
42	Tiefbau	336	282	26 091	1 066 042	4 290 719	253 106
	davon						
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	141	118	15 434	657 441	2 815 834	211 024
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	164	136	8 797	332 287	.	12 946
42.9	sonstiger Tiefbau	31	28	1 860	76 314	.	29 136
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	54	48	3 575	152 815	.	171 247
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	390	316	19 728	724 564	2 590 522	1 454 392
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 135	951	67 413	2 597 758	11 434 458	5 460 746
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten						
	20 – 49	781	650	24 344	808 797	3 454 827	2 142 827
	50 – 99	238	200	16 389	604 980	2 858 995	1 456 729
	100 – 199	89	80	12 263	508 671	2 423 537	1 039 015
	200 – 249	13	9	2 915	145 312	526 276	287 138
	250 – 399	9	8	.	.	.	.
	400 – 499	1	–	.	.	.	.
	500 und mehr	4	4	8 099	390 801	.	129 894
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR						
	unter 2 000	141	102	3 882	90 059	.	138 883
	2 000 bis unter 5 000	480	403	16 198	507 362	.	893 928
	5 000 bis unter 20 000	397	337	23 716	893 798	3 508 940	1 588 135
	20 000 bis unter 50 000	89	83	10 542	473 293	2 568 757	1 344 467
	50 000 und mehr	28	26	13 075	633 245	3 562 122	1 495 333

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

**Noch: 2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte,
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2015 nach
Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Inland			Unternehmen mit im Ausland erbrachter Jahres- bauleistung	Im Ausland erbrachte Jahres- bauleistung
		sonstige Umsätze	insgesamt	je Beschäftigten		
		1 000 EUR		EUR			Anzahl	1 000 EUR
41.2	Bau von Gebäuden	41 908	4 081 705	226 522	8	7 398
42	Tiefbau	250 763	4 541 482	174 063	14	119 352
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	243 311	3 059 145	198 208	7	104 400
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	.	1 070 153	121 650	6	.
42.9	sonstiger Tiefbau	.	412 184	221 604	1	.
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	.	551 451	154 252	7	.
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	51 621	2 642 143	133 929	39	89 901
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	382 323	11 816 781	175 289	68	291 439
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	27 975	3 482 802	143 066	33	12 638
	50 – 99	55 650	2 914 645	177 842	16	26 162
	100 – 199	71 561	2 495 098	203 466	9	26 431
	200 – 249	25 509	551 785	189 292	4	45 819
	250 – 399	.	.	.	3	.
	400 – 499	.	.	.	–	–
	500 und mehr	.	1 665 393	205 629	3	.
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 2 000	.	219 586	56 565	6	.
	2 000 bis unter 5 000	.	1 598 324	98 674	20	.
	5 000 bis unter 20 000	63 984	3 572 924	150 655	23	53 723
	20 000 bis unter 50 000	67 523	2 636 280	250 074	12	26 761
	50 000 und mehr	227 545	3 789 667	289 841	7	180 748

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen*) des Bauhauptgewerbes 2015 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Umsatz insgesamt (steuerbarer Umsatz)	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen			
			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	insgesamt
1 000 EUR						
41.2	Bau von Gebäuden	3 832 269	.	.	54 742	62 691
42	Tiefbau	4 403 543	10 065	1 693	149 389	161 147
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	2 914 273	.	.	108 905	115 094
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 063 861	.	.	35 659	39 026
42.9	sonstiger Tiefbau	425 409	.	.	4 825	7 027
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	540 086	.	.	25 511	28 975
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	2 655 374	.	.	61 400	62 417
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	11 431 272	20 628	3 560	291 042	315 230
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	3 376 567	2 085	681	96 172	98 938
	50 – 99	2 899 208	8 067	1 655	68 420	78 142
	100 – 199	2 235 261	.	.	52 656	59 202
	200 – 249	541 306	.	–	.	9 382
	250 – 399	.	.	–	.	13 392
	400 – 499	.	–	–	–	–
	500 und mehr	1 651 466	.	.	51 515	56 176
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 2 000	214 869	.	.	8 533	8 769
	2 000 bis unter 5 000	1 586 712	.	.	47 681	48 988
	5 000 bis unter 20 000	3 573 552	9 094	580	113 852	123 526
	20 000 bis unter 50 000	2 549 141	.	.	47 656	51 195
	50 000 und mehr	3 506 998	.	.	73 321	82 753

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) Beschäftigte aller in der Erhebung erfassten Unternehmen – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten Unternehmen

**Noch: 3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen
der Unternehmen*) des Bauhauptgewerbes 2015 nach Wirtschaftszweigen,
Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen			Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen 1 000 EUR	
		darunter		je Beschäftigten ²⁾ EUR		Verhältnis zum Umsatz ³⁾ %
		selbst- erstellte Anlagen	gebraucht erworbene Bauten			
		1 000 EUR		EUR		%
41.2	Bau von Gebäuden	.	.	3 479	1,6	6 553
42	Tiefbau	2 453	664	6 176	3,7	27 953
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	.	.	7 457	3,9	23 765
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	.	.	4 436	3,7	.
42.9	sonstiger Tiefbau	.	–	3 778	1,7	.
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	.	–	8 105	5,4	5 204
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	.	.	3 164	2,4	15 574
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	9 915	1 064	4 676	2,8	55 284
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	794	451	4 064	2,9	15 115
	50 – 99	3 905	215	4 768	2,7	13 582
	100 – 199	.	.	4 828	2,6	10 512
	200 – 249	.	–	.	.	4 211
	250 – 399	.	–	.	.	.
	400 – 499	–	–	–	–	–
	500 und mehr	.	.	6 936	3,4	.
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 2 000	.	.	2 259	4,1	823
	2 000 bis unter 5 000	.	.	3 024	3,1	7 115
	5 000 bis unter 20 000	.	.	5 209	3,5	21 960
	20 000 bis unter 50 000	.	.	4 856	2,0	12 215
	50 000 und mehr	.	.	6 329	2,4	13 171

Anmerkungen Seite 12

**4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2015
nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl				1 000 EUR	EUR	%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	16	12	1 353	297 477	8 460	6 253	2,8
Duisburg	24	19	1 190	138 006	8 012	6 733	5,8
Essen	27	24	1 101	154 167	5 299	4 812	3,4
Krefeld	9	8	697	95 195	1 550	2 224	1,6
Mönchengladbach	15	13	518	72 581	1 655	3 195	2,3
Mülheim an der Ruhr	10	9	1 151	118 364	5 398	4 690	4,6
Oberhausen	17	12	1 010	105 670	2 041	2 021	1,9
Remscheid	6	5	.	.	.	.	.
Solingen	6	5	.	.	.	.	.
Wuppertal	7	6	237	75 040	418	1 763	0,6
Kreise							
Kleve	32	24	1 535	240 315	2 255	1 469	0,9
Mettmann	29	27	1 904	263 233	8 167	4 289	3,1
Rhein-Kreis Neuss	23	19	1 255	179 251	6 503	5 182	3,6
Viersen	24	20	1 024	163 289	7 237	7 067	4,4
Wesel	37	26	1 762	358 972	7 885	4 475	2,2
Reg.-Bez. Düsseldorf	282	229	15 311	2 341 606	69 381	4 531	3,0
Kreisfreie Städte							
Bonn	6	6	229	26 331	1 335	5 829	5,1
Köln	39	30	7 644	1 645 764	59 589	7 795	3,6
Leverkusen	11	10	629	63 533	1 628	2 587	2,6
Kreise							
Städteregion Aachen	29	26	1 292	323 503	5 129	3 970	1,6
darunter kreisfreie Stadt Aachen	13	11	715	247 793	3 452	4 828	1,4
Düren	14	14	1 022	164 029	4 457	4 361	2,7
Rhein-Erft-Kreis	30	26	1 804	250 547	8 837	4 899	3,5
Euskirchen	13	12	769	107 568	4 665	6 067	4,3
Heinsberg	29	28	1 824	330 712	6 777	3 716	2,0
Oberbergischer Kreis	19	16	666	69 923	1 981	2 975	2,8
Rhein.-Berg. Kreis	11	7	371	44 849	588	1 584	1,3
Rhein-Sieg-Kreis	34	27	1 963	296 807	6 020	3 067	2,0
Reg.-Bez. Köln	235	202	18 213	3 323 566	101 006	5 546	3,0
Kreisfreie Städte							
Bottrop	6	4	.	.	.	.	.
Gelsenkirchen	13	8	1 523	183 756	3 363	2 208	1,8
Münster	22	15	1 892	349 392	5 579	2 949	1,6

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Noch: 4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2015
nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl		1 000 EUR		EUR	%	
Kreise							
Borken	75	65	4 164	994 855	17 120	4 111	1,7
Coesfeld	22	21	677	97 082	12 112	17 890	12,5
Recklinghausen	36	27	2 219	297 601	4 728	2 131	1,6
Steinfurt	50	44	2 587	425 647	12 881	4 979	3,0
Warendorf	14	12	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. Münster	238	196	14 919	2 726 593	59 613	3 996	2,2
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	18	13	805	145 301	1 157	1 438	0,8
Kreise							
Gütersloh	35	30	1 627	295 680	5 902	3 628	2,0
Herford	17	12	711	103 036	1 455	2 047	1,4
Höxter	13	13	615	85 196	11 100	18 049	13,0
Lippe	21	15	783	129 488	2 344	2 994	1,8
Minden-Lübbecke	29	24	1 578	334 292	7 909	5 012	2,4
Paderborn	25	25	811	103 474	4 931	6 080	4,8
Reg.-Bez. Detmold	158	132	6 930	1 196 467	34 798	5 022	2,9
Kreisfreie Städte							
Bochum	15	13	722	107 556	2 637	3 653	2,5
Dortmund	42	37	2 256	388 067	7 460	3 307	1,9
Hagen	6	5	.	.	.	.	.
Hamm	10	9	836	119 052	4 319	5 167	3,6
Herne	10	9	.	.	.	.	.
Kreise							
Ennepe-Ruhr Kreis	12	10	445	42 718	989	2 223	2,3
Hochsauerlandkreis	32	28	1 504	225 372	5 310	3 531	2,4
Märkischer Kreis	20	18	877	133 515	5 455	6 220	4,1
Olpe	10	10	732	94 958	4 407	6 020	4,6
Siegen-Wittgenstein	30	24	2 065	398 200	9 631	4 664	2,4
Soest	19	15	1 111	167 833	4 305	3 875	2,6
Unna	16	14	680	66 131	2 835	4 169	4,3
Reg.-Bez. Arnsberg	222	192	12 040	1 843 038	50 434	4 189	2,7
Nordrhein-Westfalen	1 135	951	67 413	11 431 270	315 232	4 676	2,8

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baulalter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

→ Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E30

→ Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft der statistische Auskunftsdienst unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2495 oder per E-Mail unter statistik-info@it.nrw.de, für den Bereich Bautätigkeit Hans-Jakob Weyers unter der Telefon-Nr. 0211 9449-3293, für den Bereich Wohnungswesen Anja Riemann unter der Telefon-Nr. 0211 9449-3853.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download im Internet unter www.it.nrw.de in der Rubrik Publikationen.